

Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zur Drucksache 0495/18

Titel

Verkehrssituation vor der KITA "Am Brühl", Lauentor 5, 99084 Erfurt (DS 0140/18) - hier:
Verkehrszählung

Öffentlichkeitsstatus

öffentlich

Stellungnahme

Die Verwaltung wird aufgefordert zu prüfen, ob bereits eine Verkehrszählung im Bereich Lauentor stattgefunden hat und wenn ja, soll über die Ergebnisse informiert werden.

Sollte noch keine Verkehrszählung durchgeführt worden sein, dann wird eine Durchführung empfohlen und der Ausschuss für Bau und Verkehr sollte dann über die Ergebnisse informiert werden.

Entsprechend der Zwischenantwort vom 16.03.2018 waren die der Verwaltung vorliegenden Verkehrsbelastungszahlen nicht mehr auf dem aktuellen Stand, da sie der Situation vor der Bebauung am Lauentor einschließlich Kita entsprachen. Insofern wurde durch die Verwaltung eine neue Verkehrserhebung veranlasst, die sowohl den Kfz-Verkehr als auch die Fußgänger umfasst. Dabei wurden im März und April 2018 im Abschnitt zwischen Rudolfstraße bzw. Hugo-Preuss-Platz und Cusanusstraße neue Daten erhoben und Verkehrsbeobachtungen durchgeführt.

Die automatische Erhebung des Kfz-Verkehrs fand im Zeitraum 07.03. bis 08.03.2018 statt. Am 08.03., 13.03, 17.04, und 24.04.2018 wurden manuelle Erhebungen des Kfz- und Fußgängerverkehrs sowie Verkehrsbeobachtungen durchgeführt.

Für den Kfz-Verkehr wurde ein DTVw (Durchschnittlicher Täglicher Verkehr werktags) von 5.054 Kfz/24h ermittelt; im Jahre 2004 waren noch 6.337 Kfz/24h zu verzeichnen. Damit ist von einer signifikanten Verkehrsreduktion (ca. 20 %) auszugehen.

Zu den oben benannten ausgewählten und repräsentativen Zeiten wurden auch die Fußgänger gezählt, die das Lauentor im o. g. Bereich querten. Hauptquerungsstelle war im Einmündungsbereich des Lauentores auf die Rudolfstraße bzw. den Hugo-Preuss-Platz. Ansonsten wurde das Lauentor sporadisch auf gesamter Länge verteilt gequert. Mehrheitlich hatte der Fußgängerquerverkehr keinen direkten Bezug zur Kita.

Im Folgenden sind die ermittelten Kfz-Belastungen (hier der Durchschnitt aus 3 Zähltagen) und die Anzahl querender Fußgänger im Bereich Lauentor 4 – 6 (Wohngebäude mit Kita) dargestellt:

Datum	Uhrzeit	Kfz im Querschnitt/h	Fußgänger/h
08.03.2018	07:00 – 08:00	463	17 (12 Erwachsene, 5 Kinder)
13.03.2018	09:00 – 10:00	314	15 (14 Erwachsene, 1 Kind)
17.04.2018	10:00 – 11:00	307	8 (8 Erwachsene)
24.04.2018	14:45 – 15:45	404	12 (8 Erwachsene, 4 Kinder)
17.04.2018	15:45 – 16:45	494	15 (11 Erwachsene, 4 Kinder)

Die Verkehrsbeobachtungen können wie folgt zusammengefasst werden:

- ▶ Es wurde widerrechtlich auf der Gehbahn vor und nach den Kurzzeitstellplätzen und neben der Zufahrt zur Tiefgarage Bundesarbeitsgericht geparkt; z. T. auch in falscher Richtung. Hierbei handelte es sich in erster Linie um Eltern, die ihre Kinder in die Kita brachten oder von dort abholten.
- ▶ Einige Eltern ließen ihre Kinder zur/von der Fahrbahnseite aus- und einsteigen.
- ▶ Für die querenden Fußgänger gab es keine gefährlichen Situationen, es sei denn, sie hatten diese durch eigenes Fehlverhalten provoziert.
- ▶ In den Spitzenzeiten mussten die Fußgänger geringfügig länger warten, bis die Fahrbahn zum Queren frei war (längere Fahrzeugpulk).
- ▶ Wenden beim Ein- und Ausparken führte zu kurzzeitigen Verkehrsbehinderungen des fließenden Verkehrs.
- ▶ Es wurden keine Kindergartenkinder gesehen, die allein unterwegs waren.

Die Verkehrszählung und die Verkehrsbeobachtungen bestätigten die von der Verwaltung bereits in den Stellungnahmen zu den DS 2318/17, 2389/17 und 0281/18 sowie im Antwortbrief zur DS 0140/18 dargelegten Ausführungen. Es konnten keine neuen Erkenntnisse gewonnen werden, die zu einer anders lautenden Bewertung der Verkehrssituation führen würden.

Für die nochmalige Überprüfung und Bestätigung der von der Verwaltung bereits getroffenen Aussagen, ist insgesamt ein Arbeitsaufwand von ca. 30 Stunden entstanden.

Anlagen

gez. Reintjes
Unterschrift Amtsleiter

28.05.2018
Datum